



kommunales  
forum



Land Brandenburg e.V.



**ROSA  
LUXEMBURG  
STIFTUNG  
BRANDENBURG**

# **Staatsschulden. Was leisten sie und für wen sind sie ein Problem?**

**Eine Auseinandersetzung mit den gängigen Behauptungen über Staatsschulden**

**Mit Stephan Kaufmann (Wirtschaftsjournalist)**

**Dienstag, 22. November 2022 18- 19.30 Uhr Online-Veranstaltung über Zoom**

In Folge des Ukrainekrieges ist die Inflation stark gestiegen. Gas, Strom, Lebensmittel werden immer teurer. Um die Verarmung zu mildern, hat die Politik staatliche Finanzhilfen beschlossen. Doch sind sie schmal bemessen. Forderungen nach umfangreicheren Hilfen weist die Regierung zurück mit der Begründung: Deutschland darf sich nicht noch stärker verschulden. Auf Dauer muss die Schuldenbremse wieder gelten.

Vor diesem Hintergrund wollen wir uns in einer Veranstaltung mit dem Thema Staatsschulden befassen, unter anderem mit Behauptungen wie

- „Man kann nicht mehr ausgeben als man einnimmt“
- „Staatsschulden sind eine Belastung für „unsere Enkel““
- „Wir leben über unsere Verhältnisse“
- „Die Schuldenbremse stärkt das Vertrauen der Finanzmärkte in Deutschland“
- „Schulden für Konsum sind schlecht, Schulden für Investitionen sind gut.“

Stephan Kaufmann hat Betriebs- und Volkswirtschaftslehre studiert, ist seit 30 Jahren Wirtschaftsjournalist. Er schreibt u.a. für die Frankfurter Rundschau, für das ND un den Freitag. Zuletzt von ihm erschienen (mit Antonella Muzzupappa) ist das Buch „Crash Kurs Krise. Wie die Finanzmärkte funktionieren. Eine kritische Einführung“ (2020). Über Staatsschulden hat er mit Ingo Stützle eine Broschüre für die Rosa-Luxemburg-Stiftung verfasst:

Eine gemeinsame Veranstaltung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg und des Kommunalpolitischen Forums Land Brandenburg

Zoom-Meeting beitreten

<https://us02web.zoom.us/j/89737738781?pwd=UzdpVHpwWWhXV2R2WjhFTmVNb3ZVQT09>

Meeting-ID: 897 3773 8781 Kenncode: 519335